



Tag des Geotops 2024

15. September

MONSCHAU

Vennwacken, Eiszeitlandschaft und Moore

Dr. Franz Richter

Die flachwellige Moorlandschaft des Hohen Venns zwischen Mützenich und Eupen wird kaum von Felsen durchbrochen. Häufig sind jedoch große Felsbrocken, „Vennwacken“ genannt, aus Quarzit und Tonstein des Kambriums, die ältesten Gesteine Nordrhein-Westfalens. Diese wurden in einem Meer abgelagert, tief versenkt und gefaltet. Bei Mützenich liegen zwei dieser „Wacken“, die größere erinnert entfernt an ein Bett. Hier soll Kaiser Karl während einer Jagd geruht haben. „Kaiser Karls Bettstatt“ ist der Höhepunkt unserer Wanderung.

Während der letzten Eiszeit entstanden hier durch Eislinsen häufig von Wällen umgebene, fast kreisrunde Löcher. Diese Landschaft wurde von Moor überwachsen, der Moortorf bis vor etwa 70 Jahren abgebaut. So wurde die Eiszeitlandschaft freigelegt. Später wurden hier Fichten gepflanzt, die vor 20 Jahren entfernt wurden. Erleben Sie diese renaturierte Moorlandschaft und ihre einzigartige Vegetation.

Die etwa 4 km lange Wanderung führt durch einen renaturierten Teil des Venns mit „Auftaunarben“ als Zeugen der Eiszeit hin zu „Kaiser Karls Bettstatt“. Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung werden empfohlen. Einkehrmöglichkeit gibt es etwas abseits der Wanderstrecke in Mützenich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Informationen zum Programm

Art der Veranstaltung	Geologische Wanderung
Veranstalter	Dr. Franz Richter (Mechernich-Holzheim) • Tel.: +49 179 1141590
Treffpunkt	Parkplatz am alten Grenzübergang nach Belgien • Straße von Monschau-Mützenich L214 Eupener Straße
Beginn	10:30 – ca. 14:00 Uhr
Kosten	kostenfrei
Anmeldung	Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter +49 179 1141590 erforderlich!
Ausrüstung	Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung werden empfohlen. Einkehrmöglichkeiten bestehen etwas abseits der Wanderstrecke in Mützenich.
Koordinaten	50.5646506, 6.1954341

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Für Schäden wird keine Haftung übernommen.